

VW-Manager kassieren Millionen trotz Krise: Wie lange noch?

Trotz der Krise bei Volkswagen verdienen die Top-Manager Millionen. Erfahren Sie die Gehälter und Hintergründe der Vorstandsmitglieder.

Wolfsburg, Deutschland - Die Automobilbranche wankt, und Volkswagen steht im Zentrum der Krise! Trotz massiver wirtschaftlicher Turbulenzen und der Notwendigkeit, Bonuszahlungen zu kürzen, verdienen die Top-Manager des Unternehmens weiterhin Millionen. Ein aktueller Bericht von „Auto Motor Sport“ enthüllt, dass der Vorstandsvorsitzende Oliver Blume im Jahr 2023 ein Gesamtgehalt von unglaublichen 9,7 Millionen Euro einstrich! Aber er ist nicht allein: Auch andere Vorstandsmitglieder wie Arno Antlitz und Thomas Schäfer kassieren Jahresgehälter zwischen 3,2 und 6,1 Millionen Euro.

Die Zahlen sind schockierend! Die Gesamtvergütung der zehn Vorstandsmitglieder übersteigt die 40-Millionen-Euro-Marke. Während einige Führungskräfte aus Solidarität auf Teile ihres Einkommens verzichten, stehen andere auf der Barrikade und kämpfen gegen Einsparungen, wie den Verlust ihrer Porsche-Dienstwagen. Es ist ein dramatisches Bild: Auf der einen Seite die wirtschaftlichen Schwierigkeiten, auf der anderen Seite die prall gefüllten Konten der Führungsebene!

Gehälter im Vergleich

Für die rund 130.000 Mitarbeiter an den westdeutschen VW-Standorten, darunter Braunschweig, Emden, Hannover, Kassel, Salzgitter und Wolfsburg, sieht die Realität ganz anders aus.

Laut dem unternehmensspezifischen Tarifvertrag liegt das Bruttomonatsgehalt für Produktionsmitarbeiter zwischen 3913,81 Euro und 4303,94 Euro. Fach- und Führungskräfte mit höheren Positionen werden nach dem sogenannten „Tarif Plus“ entlohnt. Die Schließung von VW-Werken steht im Raum, während die Führungsetage ungerührt weiter Millionen kassiert.

Details	
Ort	Wolfsburg, Deutschland
Quellen	• www.chip.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at